



Altenhof

Ein Dorf – gestern ■ heute ■ übermorgen



Hoëwinger Tijdung

**Nachrichten der Vereine
Informationen**



Ausgabe 3/2021
koëschtet nix

Vorwort

Liebe Einwohner*innen aus Altenhof/Girkausen,
"Der Herbst ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird."

Mit diesen Worten möchten wir die neue Ausgabe der "Hoewinger Tjiding" einleiten. Der Herbst steht in diesem Jahr auch im Zeichen der Vereine, die allesamt ihre Jahreshauptversammlungen nachholen werden. Die Termine sind unser Homepage zu entnehmen - im Namen der Vereine wird trotz Corona um rege Teilnahme gebeten.

Was hat sich seit der letzten Ausgabe in Altenhof getan?

Ausbau Glasfaser:

Die Nachfragebündelung in den Ortschaften endet am 25.09. – zum Redaktionsschluss lag die Quote in Altenhof bei 42%. Wie den Medien zu entnehmen ist werden alle größeren Ortschaften über 40% ausgebaut - somit wird Altenhof vorne bei der Digitalisierung mit dabei sein.

Pokalsieger + Weltmeister

Wir gratulieren dem FC Altenhof recht herzlich zum Gewinn des diesjährigen Gemeindepokals. Man konnte sowohl auf fußballerischer Ebene als auch als Veranstalter vollends überzeugen.

Ebenso haben wir einen frisch gekürten Weltmeister in Altenhof wohnen: Die Rede ist von Tobias Lautwein, der die Hyrox-Weltmeisterschaft beim „World Championships of Fitness“ in Leipzig gewinnen konnte. Auch dazu gratulieren wir recht herzlich.

Weihnachtsmarkt

Die Planungen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt sind in Absprache mit den Vereinen auf den 2. November verlegt - dann sollte absehbar sein in welcher Form diese Veranstaltung stattfinden kann oder abgesagt werden muss.

Treffen des Arbeitskreises

Die monatlichen Treffen des Arbeitskreises werden zukünftig auf den letzten Montag im Monat verschoben - hier zu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die nächsten Termine im Quartal sind (Jeweils 19:00 Uhr, Bürgerbegegnungsstätte):

27.09.2021 / 25.10.2021 / 29.11.2021

Wir weisen darauf hin dass die Termine unter den aktuell gültigen Corona-Verordnungen (3G - getestet, geimpft oder genesen) stattfinden.

Also – viel Spaß beim Stöbern und Lesen dieser Ausgabe.

Bleibt gesund und bis dahin,
Euer Arbeitskreis "Unser Dorf hat Zukunft"

Familienzentrum Kleine Strolche ausgezeichnet als "Clever in Sonne und Schatten"-Kita



Auch wenn es in diesem Sommer nicht sehr viele sonnig-sommerliche Tage gab, haben sich die Mitarbeiter*innen und die Kinder der Einrichtung genauer mit dem Thema Sonnenschutz auseinandergesetzt. So wurde die Einrichtung nun als "Clever in Sonne und Schatten"-Kita ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird verliehen von dem Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC) in Kooperation mit der Deutschen Krebshilfe, der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention e.V. und des Projektes „Die Sonne und Wir“ der Universität zu Köln | Uniklinik Köln. Sie zeichnet Kindertageseinrichtungen aus, die sich aktiv an der Prävention von Hautkrebs beteiligen. Sonnenschutz sollte für jeden, egal welchen Alters, selbstverständlich sein. Die Kinder der Einrichtung erhalten schon seit vielen Jahren zu Beginn ihrer Kindergartenzeit eine eigene Kindergartenkappe und bringen ihre Sonnencreme mit in den Kindergarten, aber warum?

(Verfasser: Familienzentrum "Kleine Strolche")

Dieser Frage sind daher alle Kinder gezielt auf den Grund gegangen. Die Kinder haben in Projekttagen mit dem Clown Zitzewitz erfahren, dass die Sonne nicht nur gute Seiten hat. Die gefährlichen UV-Strahlen können der Haut erheblich Schaden und häufig merkt man dies erst dann, wenn es zu spät ist. "Wie kann ich mich schützen?", war die daraus resultierende Frage. Und so wurde sich auf Schatten suche gegeben, überlegt welche Kleidung schützt und wieviel Sonnencreme benötigt wird, um der Haut Gutes zu tun. Spielerisch haben die Kinder mit diesem Projekt rund um den Clown Zitzewitz viel neues Wissen erlangt und sind nun gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und den Eltern „Clever in Sonne und Schatten“. In Zukunft wird die Einrichtung dieses Projekt jedes Jahr aufs Neue mit den Kindern aufgreifen und in der konzeptionellen Arbeit integrieren, um Grundsteine für den gesunden Umgang mit Sonne zu legen.



Musikverein Altenhof: Aktuelle Vereinssituation



Liebe Dorfbewohner aus Altenhof und Girkhausen,
der Musikverein „Lyra“ Altenhof 1903 e.V. möchte an dieser Stelle auf folgende aktuelle Situation hinweisen:

Seit nunmehr 118 Jahren blickt der Verein auf eine erfolgreiche und ereignisreiche Geschichte zurück. Am 4. Mai 1903 fanden sich auf Initiative des späteren Kapellmeisters Wilhelm Spath 14 Musiker zusammen, die den Musikverein Altenhof gründeten. Der Verein überstand unter Anderem zwei Weltkriege und Wirtschaftskrisen und prägte bald das gesellschaftliche und musikalische Vereinsleben in Altenhof maßgeblich.

Die Herausforderungen der heutigen Zeit sind in keinem Maße historisch vergleichbar, jedoch ähnlich existen-

ziell für den Verein. Nicht nur aufgrund der Corona-Pandemie hat das Vereinsleben einen herben Dämpfer bekommen. Seit einigen Jahren fehlt es dem Musikverein vor allem an Nachwuchs und erfahrenen Musikern*innen, die langfristig Freude am Musizieren in einem Orchester haben.

Die aktuelle Situation des Vereins hat sich inzwischen so verschärft, dass der Musikverein in naher Zukunft ohne neue aktive Mitglieder in seiner jetzigen Form nicht aufrechterhalten werden kann. Schützenfeste, Ehrungen, Ständchen, Prozessionen, Vereinsjubiläen und andere Anlässe können dann nicht mehr vom Verein musikalisch begleitet werden.

Musikbegeisterte, ehemalige Musiker*innen und jene, die gerne ein
(Verfasser: Musikverein Altenhof)

Instrument erlernen wollen, ob jung oder junggeblieben, möchten wir daher herzlich zu unserer wöchentlichen Probe, jeweils mittwochs ab 19:00 Uhr in die untere Etage des ehemaligen Schulgebäudes in Altenhof (Marienstraße 3) einladen.

Die Aufrechterhaltung des musikalischen Brauchtums muss jedem Altenhofer Dorfbewohner ein Anliegen sein. Über positive Rückmeldungen würden

wir uns sehr freuen.

Interessierte können sich gerne beim 1. Vorsitzenden Bernd Stahl (02762 2555) melden. Weitere Informationen im Internet unter www.musikverein-altenhof.de, www.altenhof.info/vereine/musikverein-lyra-altenhof-1903-e-v/ oder auf facebook.com/lyraaltenhof/

Der Vorstand
Musikverein „Lyra“ Altenhof

Musikverein „Lyra“ Altenhof 1903 e.V.

Mitglied im Volksmusikerverbund - Träger der Pro-Musica-Plakette



Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 23.10.2021, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Musikvereins „Lyra“ Altenhof 1903 e.V. statt.

Beginn ist um 18.00 Uhr in der Bürgerbegegnungsstätte Altenhof.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Bericht des Dirigenten
8. Satzungsänderung (§ 9 Der Vorstand)
9. Vorstandswahlen
 - 9.1 Wahl des 1. Vorsitzenden
 - 9.2 Wahl des 2. Kassierers
 - 9.3 Wahl des Jugendvertreters
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Wendener Gemeindepokalturniere in Altenhof



Am 13. und 14. sowie vom 19. bis 22.08.21 richtete der FC Altenhof die Wendener Gemeindepokalturniere aus.

Sieger des Volksbank-Cups wurde unsere von Mike Brado und Co-Trainer Jan Wycisk trainierte 1. Mannschaft, die sich im Endspiel gegen den Landesligisten des VSV Wenden nach torlosem 0:0 in regulärer Spielzeit im Elfmeterschießen mit 5:3 durchsetzen konnte. Dabei avancierte Torhüter Marcel Hagenbäumer zum Finalhelden, als er die entscheidenden Elfmeter parieren konnte. Bereits an den Vorrundentagen herrschte echte Derbystimmung und so waren die Partien zumeist sehr umkämpft. Hervorzuheben war sicher der deutliche Sieg unserer Jungs im Halbfinale mit 4:0 (Tore : Jan-Peter Stein, 2x Phillip Scholz, Kevin Becker) über den SV Ottfingen.

Im Elfmeterschießen um Platz 3 konnte dann SV Ottfingen gegen RW Hünsborn mit 4:2 gewinnen.



Scheckübergabe an Feuerwehr Wenden

Bei der Siegerehrung durch Bürgermeister Bernd Clemens, dem Gemeindevorstandsvorsitzenden Lambert Stoll sowie Hauke Röckinghausen vom Turniersponsor der Volksbank Olpe-Wenden-Drolshagen, konnten alle teilnehmenden Mannschaften ein Antrittsgeld sowie die 4 Finalisten lukrativ

(Verfasser: FC Altenhof)

ve Preisgelder in Empfang nehmen. Der vom Salon Stahl gesponserte Offensiv-Cup gewann ebenfalls der FC Altenhof mit insgesamt 11 Turniertoren.

Vor dem Finale übergab Kassierer Thomas Wurm den Erlös der Verlosung in Höhe von 600,- € an den Leiter der Feuerwehreinheiten der Gemeinde Wenden, Herrn Wolfgang Solbach.



Gemeindepokalsieger VSV Wenden II in Altenhof 2021

Beim Gemeindepokalturnier der Reservemannschaften gewann die von Trainer Christoph Clemens trainierte 2. Mannschaft des VSV Wenden, die sich im Endspiel gegen den Überraschungsfinalisten vom SV Ottfingen II durch Tore von Michael Schrage und Dominik Kruse verdient mit 2:0 durchsetzen konnte.



Unsere Zweite Mannschaft schied trotz sehr guter Leistung in der Vorrunde gegen den A-Ligisten FSV Gerlingen mit 0:2 aus.

Insgesamt konnte der FCA-Vorstand mit seinen insgesamt 80 fleißigen Helfern*innen an den 6 Tagen bei schönem Fußballwetter sehr viele Besucher*innen auf der Sportanlage „Am Winterhagen“ begrüßen, wobei insbesondere die Zugangskontrolle mit der konsequenten Umsetzung der 3G-Regelung auf sehr positive Resonanz stieß. Die getroffenen Maßnahmen wurden von nahezu allen Besuchern sehr gelobt, konnten sich so die Anwesenden auf dem Sportplatzgelände frei und ungezwungen bewegen. Nur wenigen Personen musste dabei der Einlass verweigert werden. Zudem wurde eine tolle 64-seitige Turnierzeitung mit der Auflage von 1000 Exemplaren erstellt.



Sportschützen mit neuem Schießstand



Die Sportschützen St. Hubertus Altenhof haben im Sommer den neuen elektronischen Schießstand in Betrieb genommen. Jetzt werden die Ergebnisse dem Schützen direkt nach Schussabgabe auf seinem Bildschirm im Schießstand angezeigt und gleichzeitig auf einen großen Monitor im Aufenthaltsraum den Zuschauern und Gästen präsentiert. Die Ergebnisermittlung erfolgt in Echtzeit und alle Anwesenden können den Fortschritt des Wettkampfs hautnah miterleben. Die Schützen sind jederzeit über Sieg oder Niederlage des Gegners auf dem Laufenden. Darüberhinaus werden weitere Informationen wie Zehntelwertung, Teilergebnisse und eine Hochrechnung zum Gesamtergebnis zur Verfügung gestellt. Nach dem Wettkampf ermöglicht die Software eine weitere Analyse des Gesamt-

ergebnisses zur langfristigen Verbesserung der Schießtechnik. Mittels einer speziellen Lasertechnik haben Jugendliche die Möglichkeit, bereits unterhalb der Altersgrenze von 12 Jahren den Zielsport auszuüben. Gegenüber der früheren Anlage ist damit unsere Sportart jetzt deutlich spannender.

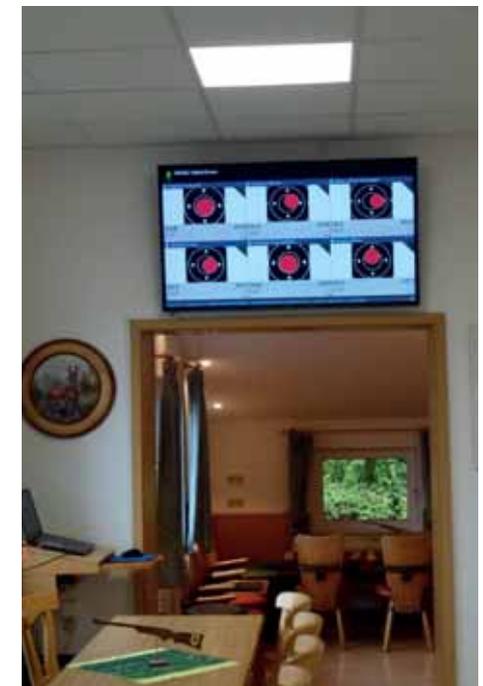


Neben dieser Investition haben wir umfangreiche energetische Maßnahmen im Gebäude vorgenommen. Dazu zählen u. a. der Einbau neuer Fenster im Aufenthaltsraum und eine abgehängte Zimmerdecke mit Akustikplatten verbunden mit einer entsprechenden Wärmedämmung, die Dämmung der oberen Geschossdecke und Dämmung der Außenfenster im Schießraum, Erneuerung des Treppenhauses und Einbau einer neuen Eingangstür mit entsprechenden Sicherheitsmerkmalen und Einbau einer wärmegeämmten Bodentreppe. Der komplette Anstrich durfte am Ende natürlich auch nicht fehlen. Diese Investitionen waren nur mit Mittelzuwendungen über das Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ des Landes NRW sowie der Gemeinde Wenden möglich. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle dem Gemeindefortschrittverband Wenden für die hervorragende Begleitung bei der Beantragung der Landesmittel. Durch Spenden insbesondere der Fa. Muhr Metalltechnik und der Volksbank Olpe-Wenden-Drolshagen eG war auch noch die Anschaffung zusätzlicher Sportgeräte möglich. Mit einer Eigenleistung von mehr als 300 Arbeitsstunden unserer Vereinsmitglieder sowie Freunden und Gönnern des Vereins blieben die Gesamtkosten im Planungsbereich.

An dieser Stelle sagen wir allen, die zum Gelingen der Maßnahme auf irgendeine Art und Weise beigetragen haben, ganz herzlichen Dank.

Gern möchten wir unser Trainingsdomizil am Tag der offenen Tür allen Interessierten vorstellen. Dies ist aber aufgrund der weiterhin bestehenden Beschränkungen aus der Coronaschutzverordnung bei Inhouse Veranstaltungen so noch nicht reibungslos durchführbar, wir sind aber guter Dinge, dies im neuen Jahr nachholen zu können.

Allerdings freuen wir uns heute schon über Probanden, die unsere Anlage zu unseren Trainingszeiten am Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr testen möchten. Dazu bitten wir aktuell noch um kurze telefonische Kontaktaufnahme mit Willi Junge, Tel.: 017624976714.



(Verfasser: Sportschützen Altenhof e.V.)

Neue Augenweide "Hoartmanns Eik" fertiggestellt



Überdachte Sitzgruppe lädt Jung und Alt zum Verweilen ein

Wer die Natur liebt, ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs ist, sollte es sich nicht nehmen lassen bei der kürzlich fertig gestellten überdachten Sitzgruppe "Hoartmanns Eik" eine Rast einzulegen.

Was lange währt, wird endlich gut. Dies trifft auf das Projekt zu, das von einer sechsköpfigen Arbeitsgruppe im September zum Nutzen der zahlreichen Wanderer und Radfahrer freigegeben wurde.

Die Ursprungsidee von Herbert Meurer entstand im Herbst 2020, als ihm bei Spaziergängen im Buchenwald das herumliegende Holz auffiel. Dieses unbearbeitete Naturprodukt sollte später für die Gestaltung der Holzsitzebene eine wichtige Rolle einnehmen. Als Pate der Ruhebänke Richtung Wander-

(Verfasser: Herbert Meurer)

hütte reifte der Plan, dem bisherigen Platz ein neues Gesicht zu geben.

Die Verantwortlichen, Ortsvorsteher Rüdiger Schwalbe und die Wanderfreunde Altenhof, die das Projekt auch finanziert haben, einigten sich schnell das Vorhaben in die Tat umzusetzen.

Von der Planung bis hin zur Fertigstellung vergingen jedoch einige Monate. Das Holz wurde zunächst trocken gelagert, bevor das Reinigen und Abschleifen einiges an Zeit in Anspruch nahm. Eine besonders erfreuliche Nachricht ist, dass ausschließlich Hölzer aus heimischen Wäldern verarbeitet wurden.

"Ziel war es, eine besondere Gestaltung von Stämmen und Zierhölzern der Natur und den örtlichen Gegebenheiten anzupassen".

Zwischenzeitlich wurde eine der zwei Ruhebänke entfernt.

Durch das hohe Verkehrsaufkommen der Kreisstraße Richtung Hünsborn und Altenhof blieb die Nutzung der Ruhebänke im wahrsten Sinne des Wortes auf der Strecke.

Die Überlegung war, die neue Sitzgruppe möglichst geschützt zu platzieren, damit der Ruhefaktor mehr zum Tragen kommt.



Für Hobbyhandwerker Rüdiger Schwalbe rückte nun der Zeitpunkt näher, sein handwerkliches Geschick zu beweisen. Die mittlerweile gestrichenen Elemente wurden vormontiert und sollten später fertig verschraubt werden.

Mit viel Herzblut gingen die Vorarbeiten voran und allen Beteiligten merkte man die Freude über die Fortschritte an.

Die Handschrift des Ortsvorstehers Rüdiger Schwalbe ist deutlich zu erkennen. Dementsprechend zufrieden äußerte er sich:

"Wir sind stolz darauf, über den Tellerrand der Ortschaft Altenhof hinaus geschaut zu haben, um auch den zahlreichen überregionalen Gästen einen

besonderen Ort für eine Verschnaufpause zu bieten".

Immerhin handelt es sich dabei um ein besonderes Unikat, weil die Bauform der Pfeiler, die Dacheindeckung mit Holzschwarten, sowie der Seitenblick auf die Zierhölzer eher selten zu sehen sind.

Etliche Ausflügler fanden lobende Worte schon während der Arbeitseinsätze vor Ort, was die Mitarbeiter wiederum anspornte, das Werk zu vollenden.

In Altenhof hofft man, dass die Sitzgruppe auch in Zukunft gut angenommen wird.

Es ist beachtlich, was eine Arbeitsgruppe leisten kann, wenn man ein Ziel vor Augen hat.



Ein besonderer Dank gilt den Helfern Josef Könn, Marvin Schwalbe, Frank Ostermann und Michael Wittrock, sowie der Waldgenossenschaft Altenhof für die Bereitstellung des Platzes.

voba-owd.de/gewinnsparen

Jetzt mitmachen
und Ihre Chance
auf jede Menge
fantastische
Gewinne nutzen!

**Kleiner Einsatz,
große Freude.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Gewinnen. Sparen. Helfen. Beim Gewinnsparen investieren Sie zugleich in gemeinnützige Projekte, Ihren Sparertrag und Ihre Chance auf wertvolle Geld- und Sachpreise. Das Ergebnis: mit wenig Einsatz viel erreichen!



**Volkbank
Olpe-Wenden-Drolshagen eG** 